

Leute **in Hennef und Umgebung**

Kick Off für runde Zusammenarbeit

„Wir legen los“, sagt Helmut Rüssmann, Betreiber der Fußballhalle in Hennef am Schul- und Sportzentrum. Gemeint ist die besiegelte Zusammenarbeit mit dem neuen Kooperationspartner TuRa, mit dem FC Geistingen würden Gespräche geführt. „Ziel und Vision der Fußballschule Hennef ist die Zusammenarbeit mit allen Vereinen, um die besten Nachwuchsspieler der Stadt zu fördern“, so Hans-Georg Jülichmanns, Vorsitzender des Vereins Fußballschule Hennef e.V. In der bevorstehenden Saison sollen neben den bereits bestehenden sechs Jugendmannschaften mit insgesamt

90 Kindern und Jugendlichen eine neue D- (Jahrgang 1992) und F- Jugend (Jahrgang 1996) an den Start



gehen. Deutliche Impulse für die TuRaner sieht TuRa-Chef Hans-Josef Noppeney: „Für unsere Nach-

wuchsspieler sehe ich hier die besten Entwicklungs- und Fördermöglichkeiten, davon kann der Verein künftig profitieren. Spitzenspieler aus den drei Hennefer Vereinen können hier Stück für Stück zusammen wachsen.“ Ein Ausschlagen der Zusammenarbeit sei im Zeichen knapper Kassen ein deutlicher Fehler. Rund 50 Prozent aller Kinder, die derzeit neben dem regulären Training in ihrem Verein die Fußballschule besuchen, wohnen in Hennef. Trainer Essi Zamani stellt klar: „Wer hier dabei sein will, muss die TuRa nicht verlassen.“ Gleiches gilt seit für talentierte Nachwuchskicker aus den Reihen des Kooperationspartners SV Allner-Bödingen, der sich bereits nach der Gründung der Jugendfußballschule vor zwei Jahren als erster Partner angeschlossen hatte. Beschlossene Sache ist auch die Zusammenarbeit mit dem 1. FC Köln

und Bayer Leverkusen: Trainings- und Freundschaftsspiele, Turniere, Austausch von Trainingsmethoden sollen die Spieler der Jugendfußballschule weiter voran treiben.

Für die bevorstehende Erweiterung wurde der Trainerstab erweitert: Neu im fünfköpfigen Trainerteam um Essi Zamani, Sven Merchat und Benny Schmitz sind Wolfgang Görgens (Victoria Köln) und Lothar Hahn vom SSV 04 Siegburg. Vor dem Start in die neue Saison stehen Sichtungsturniere auf dem Plan. „Teilnehmen kann jedes Kind und jeder Jugendliche, der glaubt Fußball spielen zu können“, heißt es. Am 19. April sind die Jahrgänge 1995/96 gefordert, Jahrgang 1993 folgt einen Tag später. Der 21. April ist für Jahrgang 1992 reserviert, gefolgt von den Jahrgängen '91, '90 sowie '94 am 22., 23. und 26. April. Anmeldung unter 02242/920040, www.dffb.de/Sichtungstraining